

Bundesamt für Kommunikation BAKOM  
Zukunftsstrasse 44  
Postfach  
2501 Biel

Pfäffikon, 5. Mai 2010 /HPH

## Anhörung zur Gesetzesänderung betreffend die freie Wahl der Set-Top-Box

Sehr geehrte Damen und Herren

Für die Einladung, uns zur Gesetzesänderung betreffend die freie Wahl der Set-Top-Box zu äussern, danken wir Ihnen bestens.

**Wir begrüssen die geplante Gesetzesänderung zur freien Wahl des Empfangsgerätes für digitales Fernsehen sehr, wünschen aber, dass nicht nur das Grundangebot, sondern die komplette Senderpalette von den Kabelnetzbetreibern mit einer standardisierten und marktüblichen Steckkartenmodul-Schnittstelle verbreitet wird.**

ERF Medien Schweiz produziert und verantwortet seit 1973 Fernseh- und Radio-Programme und -Sendungen im Bereich Glaube und Gesellschaft - unter anderem das vom Bundesrat 2004 konzessionierte deutschsprachige religiöse Radioprogramm Life Channel, die zusammen mit Alphavision AG produzierte TV-Sendung FENSTER ZUM SONNTAG sowie seit 2009 gemeinsam mit ERF Medien Deutschland das christliche Fernsehprogramm ERF eins. Spartenprogramme wie unser christliches Fernsehprogramm ERF eins oder unser Radioprogramm Life Channel werden dabei nach oft langwierigen Verhandlungen mit manchen Kabelnetzbetreibern nur im digitalen Bereich aufgeschaltet. Die vom Kabelnetzbetreiber vorgeschriebenen Set-Top-Boxen erschweren den Zugang des durchschnittlichen Medienkonsumenten zu den Programmen im digitalen Bereich sehr. Viele potentielle Zuschauerinnen und Zuschauer unserer Spartenprogramme sind nach wie vor nicht bereit, zusätzliche Set-Top-Boxen zu mieten. Zudem sind manche ältere Menschen mit der Bedienung einer Fülle von Zusatzgeräten und der entsprechenden Anzahl von Fernbedienungen im Alltag überfordert. Die flächendeckende Empfangbarkeit des digitalen TV-Angebotes mit standardisierten Steckkarten in den Fernsehgeräten würde für viele Medienkonsumenten die zu komplizierten zusätzlichen Set-Top-Boxen überflüssig machen und den Empfang neuer Programme auch für technisch weniger versierte Medienkonsumenten erleichtern.

Ein ungehinderter Zugang zur grossen Vielfalt von Spartenprogrammen trägt entscheidend zur freien Meinungsbildung bei. Die Verbreitung der kompletten Senderpalette mit einer standardisierten Modul-Schnittstelle ist daher entscheidend wichtig.

Freundliche Grüsse

ERF Medien



Hanspeter Hugentobler

Geschäftsführer / CEO

Spendenkonto  
Schweiz. Projekte  
PC 84-183-1  
ZKB Meilen  
1127-0223.348  
BC-NR. 727

Spendenkonto  
Int. Projekte (TWR)  
PC 87-649294-4

Die TV-Reihe FENSTER  
ZUM SONNTAG wird  
gemeinsam von der  
ALPHAVISION (Magazin)  
und den ERF Medien  
(Talk) produziert.